

Ratsnachrichten

vom 29. Januar 2014

Abwassertechnische Sanierung des Gebiets Zürichstrasse/Guggibad geplant

Die Bauparzellen an der Zürichstrasse und im Guggibad sind abwassertechnisch schlecht erschlossen. Die unteren Parzellen haben keinen Vorfluter, die oberen sind an eine ungeeignete Kanalisation angeschlossen, nachdem der Durchmesser nur 200 mm beträgt. Zudem befindet sich die Leitung in einem kritischen Zustand und verläuft quer über unüberbaute Parzellen und unter Stützmauern durch. Gemäss Schutzdefizitkarte des Kantons besteht im Weiteren beim Eintritt des Oberzelgbachs in die Eindolung im Guggibad Überschwemmungsgefahr. Der bestehende Kanal mit einem Durchmesser von 500 mm ist ebenfalls zu klein. Es besteht die Gefahr, dass bei einem Hochwasser weite Gebiete der Bauzone überschwemmt werden.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, den Bau einer neuen Abwasserleitung, einer neuen Bachleitung sowie die Stilllegung der alten Leitung in der Zürichstrasse und im Guggibad zu prüfen.

Auslichtungsarbeiten auf dem Friedhof Rohrdorf

Der Friedhof Rohrdorf ist mit dichtem Gebüsch und Bäumen eingefasst. In überalternden Hecken gewinnen Grosssträucher und Bäume immer mehr die Oberhand. Sie dunkeln die konkurrenzschwächeren, oft auf bessere Lichtverhältnisse angewiesenen Straucharten aus, die Niederstrauchschicht und das Heckeninnere können verkahlen. Zudem stehen die vorhandenen Bäume auf dem Friedhof teilweise zu nahe beieinander. Aus diesem Grund wird die gesamte Hecke ausgelichtet, wobei auch einzelne Bäume herausgenommen werden müssen.

Stand der Planung für die 3. Turnhalle

Anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung im Juni 2013 haben die Stimmberechtigten einen Projektierungskredit für die 3. Turnhalle in der Höhe von Fr. 356'400.– bewilligt. In der Zwischenzeit konnte das weitere Vorgehen festgelegt werden. Es wird nun ein "Studienauftrag mit Präqualifikation" durchgeführt, d.h. es können sich Planerteams aus der Schweiz um eine Teilnahme bewerben. Es erfolgt in einem ersten Schritt eine Präqualifikation aufgrund der eingereichten Bewerbungsunterlagen. Nach der Präqualifikation werden 4 Architektenteams zur Teilnahme eingeladen. Die Beurteilung der eingereichten Projekte und die Ermittlung des Siegerprojekts erfolgt durch eine Jury. Im Herbst 2014 ist eine Ausstellung der Arbeiten für Vereine, Behörden und Bevölkerung vorgesehen. Es ist geplant, den Stimmberechtigten an der Einwohnergemeindeversammlung vom 3. Dezember 2014 den Baukredit zu beantragen. Die Durchführung bzw. Organisation des Studienauftrags mit Präqualifikation wird durch das Büro Zehnder Bauexperten, Niederrohrdorf, begleitet.

Unterriedsteig mit LED-Beleuchtung

Der Unterriedsteig (Treppenverbindung zwischen der Unterriedstrasse und der Hochstrasse) erhält eine einfache Beleuchtung. Der Gemeinderat hat nun entschieden, anstelle einer herkömmlichen Beleuchtung eine LED-Beleuchtung einzusetzen. Dadurch kann die Treppe besser ausgeleuchtet und gleichzeitig auch Strom gespart werden.